

Kurt Wolff Verlag / München



Philipp Keller

Gemischte Gefühle

Roman

Geheftet Mark 3.50, gebunden Mark 6.—

Aus den Besprechungen:

„Unbedenklich stelle ich, nicht wegen seines Geistes, sondern wegen seiner Ursprünglichkeit, Neuheit, Eigensinnigkeit, auch wegen seines Reichthums, das Buch eines noch Unbekannten an erste Stelle: Philipp Keller, Gemischte Gefühle.“
(Rudolf S. Binding Frankfurter Zeitung).

„Die Geschichte eines jungen Mädchens erster Ländelei vom Fehltritt bis zur wohltemperierten Ehe. Der kühle Ernst des Vortrags verrät den Artisten.“
(Hochland)

„Dies erste Buch eines jungen Menschen liest man mit Schmunzeln, Behagen und Beifall. Es ist ein durchaus impressionistisches Buch, aus unzähligen Gefühls- und Anschauungstupfen zusammengesetzt. Eine Anzahl von Personen treten auf, tausend Stimmungen und Milieus ziehen vorbei, vom Spießrathen bis zur Bohème. Und trotzdem wirkt dies Buch einheitlich durch die einheitliche, sichere, objektive, mit leiser Ironie übergossene Art des Vortrags. Kein ethisches Problem wird aufgerollt, sondern mit stammenswerter Welt- und Lebenskenntnis werden gemischte Gefühle enthüllt, Alltagsgefühle von tausenderlei Art, die symphonisch zusammenklingen, und ein großes Konzert ergeben von dem, was wir Menschenschicksal nennen. Das ganze Buch und jeder Satz sind von luzider Latinität; ohne Schweißvergießen und bobrende Gedankenarbeit rollt sich dies kleine Welttheater ab. Man ist verpflichtet, ihn unter diejenigen zu rechnen, welche den langgesuchten, feineren neuen Prozaroman schaffen werden, ohne in jenen heute wieder so üblichen klassischen, schweren Stil zu verfallen, wie ihn etwa der alte Goethe oder Gottfried Keller schrieben. Dieser Keller schreibt jenen Stil, in dem viel von der Elastizität und der weltlicheren Haltung unserer Zeit zu finden ist.“
(Zeitschrift für Bücherfreunde).

Wir liefern 7/6 Exemplare mit 33¹/₃%, Einband des Freieemplars berechnet
25 Exemplare mit 45%, 50 Exemplare mit 50%.



Hauptauslieferungsstelle F. Volkmar / Leipzig